

Exemplarischer Studienplan:¹¹

	WS		SS	
	SWS	LP	SWS	LP
Grundlagen zur Vertiefungsrichtung (GVR)				
Advanced Communications Engineering	3+1	6		
Measurement Technology (letztmalig WiSe 25/26*)	2+1	5		
Pflichtbereich der Vertiefungsrichtung (PVR)				
Communication Systems and Protocols			2+1	5
Antennas and Beamforming	2+1	4		
Numerical Methods			2+1	5
Channel Coding Graph-Based Codes	3+1	6		
Applied Information Theory	3+1	6		
Signal Processing for Communication Receivers			3+1	6
Machine Learning and Optimization in Communications			2+1	4
Communications Engineering Lab	0+4	6	0+4	6
Summe (GVR+PVR)		27		26

	WS		SS	
	SWS	LP	SWS	LP
Wahlbereich der Vertiefungsrichtung				
Empfohlene Wahlmodule, siehe nächste Seite				
...				
Summe (siehe unten)				

	WS		SS	
	SS	LP	SWS	LP
Überfachliche Qualifikationen				
siehe Modul M-ETIT-105803				
...				
Summe (insgesamt 6 LP)	6 LP			

Masterarbeit		LP
Masterarbeit		30

Zusammenfassung		LP
Grundlagen zur Vertiefungsrichtung (GVR)		11
Pflichtbereich der Vertiefungsrichtung (PVR)		42
Wahlbereich der Vertiefungsrichtung		31
Überfachliche Qualifikationen		6
Masterarbeit		30
Summe		120

Measurement Technology ist es kein Pflichtmodul mehr, darf aber weiter als solches genutzt werden. Die Erstprüfung kann letztmalig im WiSe 26/27 abgelegt werden. Alternativ kann ein Modul aus dem PVR im GVR verwendet werden.

¹¹ Bei Modulen, die in zwei Semestern aufgeführt werden, ist nur eine der Veranstaltungen zu belegen.